

Begattungsmerkmale bei Arthropoden. Im Anschluss an einen früheren Bericht (s. Monatl. Mitth. Bd. VIII. S. 124) über „Begattungszeichen“ theilen wir einige neue Erfahrungen F. Leydigs über diesen Punkt mit. (Arb. d. Zool.-Zoot. Inst. zu Würzburg. 10. B. 1. H. Wiesbaden. 1891. S. 37). Zunächst gehört ohne Frage der schon von Schäffer und Siebold beobachtete „taschenförmige Anhang“ des Apolofalters sowie ein von Rösel geschilderter gleicher des surinamschen Laterenträgers, *Fulgora laternaria*, hierher. Leydig fand nun weiter auf der Bauchfläche des hintersten Leibesringes bei unserm breiten Schwimmkäfer, *Dytiscus latissimus*, eine sehr auffallende weisse Platte, die er auch schon bei *D. marginalis* früher beobachtet hatte. Sie scheint nur im Herbst aufzutreten und wird wahrscheinlich bei der Begattung gebildet. Der Stoff, aus dem sie bestand, war dem beim Flusskrebs beobachteten ganz ähnlich. Es ist ein erhärtetes Secret, das aus accessorischen Geschlechtsdrüsen des Männchens ausgeschieden wird.

Matzdorff.

Botanik.

Kuntze's Reform der botanischen Nomenclatur. Auf dem Congrès internationale de Botanique in Paris 1865 wurde man nach langen Debatten über eine Anzahl von Regeln einig, die für alle Systematiker als Norm in der botanischen Nomenclatur gelten sollten. Leider haben Zaghafteigkeit, Unkenntniss, Bequemlichkeit und, besonders bei den Engländern, auch ein gewisser Dünkel, viele Botaniker bisher gehindert, streng nach den Regeln des genannten Congresses die Pflanzenarten zu benennen. O. Kuntze hat nun in einem sehr umfangreichen Bande*) nicht nur eine Reihe von Ergänzungsvorschlägen zu jenen Regeln gemacht, sondern auch mit ungeheurem Fleisse die Anwendung derselben auf die nach diesen Grundsätzen allein gültigen Genus-Namen durchgeführt. Um aber zu verstehen, welch' Stück Arbeit in diesem Unternehmen liegt, wird ein historischer Rückblick nöthig sein.

Der erste Botaniker, der den Gattungsbegriff ganz im modernen Sinne auffasste, vielfach auch schon später die von Linné streng durchgeführte binäre Nomenclatur anwandte, und der seine genera in Gruppen zu einem Systeme vereinigte, das viel-

*) Vergl. die Besprechung auf pg. [94] der heutigen Nummer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Helios - Abhandlungen und Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Matzdorff Carl

Artikel/Article: [Begattungsmerkmale bei Arthropoden. 85](#)